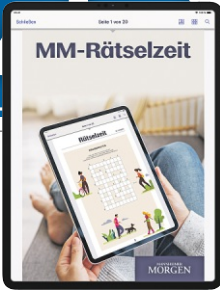


MANNHEIMER MORGEN

PURE DOMINANZ
Slowene Domen Prevc gewinnt das Neujahrsspringen ► Sport



HEUTE IM E-PAPER
Rätselmagazin „MM-Rätselzeit“ mit 20 Seiten Denksport



FEUER-TRAGÖDIE AM JAHRESWECHSEL
Im Schweizer Crans-Montana sterben etwa 40 Menschen in einer Kellerbar ► Aus aller Welt

DAS WETTER



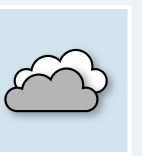
Freitag
4/1° C

Schneeschauer erwartet



Samstag
2/-1° C

Örtlich Schneeregen



Sonntag
2/-2° C

Überwiegend stark bewölkt

FREITAG, 2. JANUAR 2026 · NR. 1

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG

D 4624 · PREIS: 3,40 €



Rund um den Wasserturm heißen die Mannheimer das neue Jahr 2026 mit Feuerwerk willkommen.

BILD: CHRISTOPH BLÜTHNER



Prost Neujahr! Impressionen kurz nach Mitternacht auf der Nibelungenbrücke in Worms.

BILD: BERNO NIX/JULIAN LÖSCH



Beim Silvesterlauf der TG Biblis herrscht ausgelassene Stimmung trotz der frostigen Temperaturen.

BILD: CHRISTINE DIRIGO

Die Region begrüßt das neue Jahr 2026

Mannheim/Rhein-Neckar/Berlin/Crans-Montana. Tausende Menschen in der Region haben in der Nacht zum 1. Januar friedlich gefeiert und das neue Jahr 2026 begrüßt. Zu den angesagtesten Hotspots, um das Feuerwerk zu genießen, zählte der Platz rund um den Mannheimer Wasserturm. Vor allem Gruppen, Familien und Paare hatten sich dort versammelt, um ins neue Jahr hineinzufeiern. Auch deutschlandweit gab es viele große Feste, die größten öffentlichen Partys unter freiem Himmel am Brandenburger Tor in Berlin, in Hamburg am Hafen und in der Münchner Innenstadt.

Allerdings gab es auch Tote und Verletzte durch Pyrotechnik, Angriffe auf Einsatzkräfte und zahlreiche Brände. Mindestens zwei Menschen starben in Deutschland durch selbstgebaute Böller. Vielerorts waren Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst im Großeinsatz.

Die Feuerwehr Mannheim war in der Silvesternacht stärker gefordert als in den Vorjahren. Die Einsatzkräfte rückten zwischen Mitter-

nacht und 2.30 Uhr zu insgesamt 40 Einsätzen aus, der Rettungsdienst wurde zu 31 Einsätzen gerufen.

Im Stadtgebiet Ludwigshafen wurden in der Silvesternacht insgesamt 41 Einsätze der Feuerwehr gezählt. Die Zahl der Verletzten durch Pyrotechnik, die in die BG Unfallklinik in Oggersheim behandelt werden mussten, war diesen Jahreswechsel etwas geringer als im Vorjahr. Ein vierjähriges Kind war unter den 20 Patienten mit Böllerverletzungen.

Tragisches Unglück in der Schweiz

Im Schweizer Skort Crans-Montana kam es zu einem besonders tragischen Unglück. Bei einem Brand und einer anschließenden Explosion während einer Silvesterparty kamen rund 40 Menschen ums Leben, etwa 115 weitere wurden verletzt.

dpa/pwr/jei/cap

► **Kommentar Politik, Berichte Politik, Mannheim, Metropolregion, Aus aller Welt**



Seit vielen Jahren rücken nach der großen Böllerei in Mannheim Ahmadiyya-Muslime mit Besen und Mülltüten aus.

BILD: CHRISTOPH BLÜTHNER



„Happy New Year“ steht auf den Prinzessinnenkronen von Martha, Emily und Carolina in Schwetzingen.

BILD: RITA WEIS



Gäste der Townhall-Party genießen außerhalb der Verbotzone in Viernheim das Feuerwerk, die Einsatzkräfte stehen bereit.

BILD: OTHMAR PIETSCH



Roni Yildiz wird als erstes Mannheimer Baby des Jahres 2026 in der Universitätsmedizin Mannheim (UMM) geboren.

BILD: VALERIE GERARDS



Und noch eine Szene aus Mannheim, die zeigt, wie junge Männer spektakuläres Feuerwerk zünden.

BILD: CHRISTOPH BLÜTHNER

Schnell gefunden
Rätsel
Fernsehprogramm

Seite 33
Seite 16

Abonnement-Service
Tel.: 06 21/3 92-22 00
Fax: 06 21/3 92-14 00
Kundenservice@mannheimer-morgen.de

Anzeigen-Service
Tel.: 06 21/3 92-11 00
Fax: 06 21/3 92-14 45
Anzeigen@haas-mediengruppe.de

MM-Service & MeinMorgen-Shop
Tel.: 06 21/3 92-22 00
Mo.-Do. 9-16 Uhr
Dudenstraße 12-26

